

Würdig sterben - auch mit Sterbehilfe?

Roland Hartung lädt zu einem Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde am 29. November in die Mannheimer Abendakademie ein.

Sterbehilfe ist nicht nur in Deutschland ein umstrittenes Thema. Allein der Begriff lässt viele Interpretationen zu, die unterschiedlich gewertet und diskutiert werden. Sterbehilfe kann das Sterbenlassen eines todkranken Menschen durch Therapieverzicht bedeuten, aber auch das selbstbestimmte Sterben eines Menschen, wenn dieser das ausdrücklich wünscht.

Eine Grauzone, über die seit Jahren auf vielen Ebenen diskutiert wird. Am 6.11.2015 verabschiedete der Bundestag ein Gesetz zum Verbot der geschäftsmäßigen Assistenz bei einem Suizid, gegen heftige Bedenken aus der Wissenschaft. Die hiergegen eingelegten Verfassungsbeschwerden hatten Erfolg. Das Bundesverfassungsgericht hob am 26.2.2020 die Vorschrift in einem Grundsatzurteil auf. Der Bundestag waren hiermit aufgefordert, die Sterbehilfe zu regeln. Am 6.7.2023 fanden zwei fraktionsübergreifende Gesetzentwürfe zur Sterbehilfe im Bundestag keine Mehrheit. Wie geht es weiter?

Der Referent sieht in der gegenwärtigen Lage ein legislatorisches Staatsversagen. Der Vortrag beleuchtet die verfahrenere Situation um die Neuregelung der Sterbehilfe, und erläutert die damit verbundenen weltanschaulichen Positionen und deren historischen Hintergründe. Die anschließende Diskussionsrunde wird von Dr. Adrian Tavaszi, Bereichsleiter bei der Mannheimer Abendakademie, moderiert.

Der Referent **Roland Hartung** war 18 Jahre lang Vorsitzender des Fördervereins der Hospize Mannheim-Ilvesheim und hat sich in dieser Funktion für die Finanzierung und Unterstützung der Hospize engagiert. Er wurde für seinen Einsatz 2022 mit dem Caritas-Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, dem 29.11.2023 um 18:30 Uhr im Saal der Mannheimer Abendakademie. Der Eintritt ist frei.

Die Mannheimer Abendakademie zählt zu den ältesten und größten Volkshochschulen Deutschlands. Als öffentliche Bildungseinrichtung ermöglicht sie lebensbegleitendes Lernen und bietet Bildungsangebote für alle Menschen. Sie fördert Teilhabe und Integration und steht für Vielfalt und individuelle Persönlichkeitsentwicklung. Von Gesellschaft und Politik über Karriere und Beruf, Kultur, Gesundheit sowie Tanz und Lebensart bildet die Mannheimer Abendakademie ein breit gefächertes Portfolio für Menschen in nahezu allen Lebenslagen ab.

Marketing und Kommunikation ▪ Frauke Kühnl, Leitung Kommunikation
E-Mail f.kuehnl@abendakademie-mannheim.de ▪ Tel. 0621 1076-253
Mobil: 0049 1575 191 1424

Mannheimer Abendakademie ▪ U 1, 16 - 19 ▪ 68161 Mannheim
Tel. 0621 1076-150 ▪ www.abendakademie-mannheim.de